



Amtliches Verkündblatt

der Gemeinde Lautenbach



59. Jahrgang

Freitag, 18. Juni 2021

Nummer 24



**Wir wünschen Ihnen
ein schönes Wochenende**



Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

Standesamtliche Trauung

Das Brautpaar Gina Bolis und Heiko Lampertz wurde am Samstag, 12. Juni 202 im Trauzimmer des Hotels Sonnenhof durch Standesbeamtin Elke Müller getraut.

Für den gemeinsamen Lebensweg wünscht die Gemeinde Lautenbach dem Ehepaar alles erdenklich Gute und nur das Beste.



Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig startet am 18.06.2021

Mit Öffnung der gastronomischen Betriebe nach dem „Lockdown“ aufgrund der Corona-Krise startet die beliebte Vesperwanderung auf dem „Lautenbacher Hexensteig“ wieder am 18.6.2021. Zu den bewährten kulinarischen Genüssen im Gasthaus Kreuz, in der Bergvesperstube „Zum Fiesemichel“ und im Wellnesshotel & Restaurant „Sonnenhof“ erwartet die Wanderer ein „Picknick unterwegs“ mit regionalen Köstlichkeiten.

Dies erhalten die „Vesperwanderer“ am Ausgangspunkt im Gasthaus Kreuz und ermöglicht zusätzlich an den zahlreichen schönen Rastplätzen ein Picknick in herrlichster Natur.

Wandern und sich verwöhnen lassen, das ist die Idee, die hinter der Vesperwanderung steckt, so Bürgermeister Krechtler und freut sich über das positive Feedback dieses Genussangebotes in den vergangenen Jahren. Die Wanderer sind herzlichst eingeladen, die zertifizierte Traumtour „Lautenbacher Hexensteig“ kennen – und lieben zu lernen. So kann man die schöne Landschaft genießen und gleichzeitig an den „Vesperstopps“ verweilen, wo Sie die heimische Gastronomie mit leckeren Köstlichkeiten verwöhnen wird. Zusätzlich können Sie nunmehr eine Rast am Platz Ihrer Wahl einlegen und dort das Picknick für unterwegs mit regionalen Produkten genießen.

Den Vesper Wanderpass kann man im Rathaus in Lautenbach aber auch bei der Renchtal Tourismus GmbH in Oberkirch erwerben.

Er ist auch als Gutschein eine ausgezeichnete Geschenkidee.

Einzelheiten zu unserer Vesperwanderung:

- **15 km lange Wanderstrecke** (559 Hm)
- **4-Gang Vespermenü** inkl. Getränke
- **45 Euro pro Person**
- Buchbar von Donnerstag bis Sonntag (außer an Feiertagen)
- April- Oktober
- **Start: zwischen 8:30 Uhr und 9:00 Uhr**



Notdienste

Notrufe

Polizei-Notruf	110
Feuerwehr-Notruf	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransport	0781/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Hochwasserpegel Rench	078 02 / 46 75

Energie-Service

Überlandwerk Mittelbaden **07821/2800**
www.uewm.de

Krankenhaus

Ortenauklinikum
Achern-Oberkirch **07802/8010**

Apothekendienst

Samstag, 19.06., 8:30 Uhr bis Sonntag, 20.06., 8:30 Uhr
St. Martin Apotheke, Hauptstr. 63, Appenweier (Urloffen)
Sonntag, 20.06., 8:30 Uhr bis Montag, 21.06., 8:30 Uhr
Marien-Apotheke, Hauptstr. 52, Oberkirch

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Lautenbach,
Telefon: 0 78 02 / 92 59-0,
Telefax: 0 78 02 / 92 59-59
E-Mail: edv@lautenbach-renchtal.de
Internet: www.lautenbach-renchtal.de

E48870

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Thomas Krechtler.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag-Donnerstag: 8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch zusätzlich: 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 8.00 - 12.30 Uhr

Redaktionsschluss: Mittwoch, 09.00 Uhr

Änderungen werden im amtlichen Teil bekannt gegeben.

Das Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich.

Bezugspreis jährlich 15 Euro.

Verlag und private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlene Straße 9, 77656 Offenburg Telefon:
07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Sabine Höfler, Telefon: 07 81 / 5 04-14 51,
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69, E-Mail: sabine.hoefler@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Ihre Vesperstopps:**Station 1:** Gasthof & Pension

„Zum Kreuz“

Schwarzwälder Frühstücksvariation inkl. 1 Aperitif

Station 2: „Picknick unterwegs“

2 x Vesperweckle, 1 x Laugenbrezel, 1 Paar Landjäger & 1 kleine Bauernsalami oder Bergkäse, 1 Apfel, 1 kl. Flasche (0,25l) Spätburgunder Rotwein der Oberkircher Winzer eG inkl. Probierglas

Station 3: Bergvesperstube

„Zum Fiesemichel“

Bauernvesperteller oder Dummis mit Apfelmus inkl. 1 Getränk

Station 4: Ringhotel & Restaurant „Sonnenhof“

Schwarzwälder Dessert inkl. 1 Tasse Kaffee



Selbstbedienungsangebot an den Lautenbacher Wanderwegen

Liebe Wanderer und Naturliebhaber, es freut uns sehr, dass die Rastplätze an den Lautenbacher Wanderwegen sehr gerne in Anspruch genommen werden. Diese laden dazu ein sich in urgemütlicher Atmosphäre zu entspannen, die Aussicht zu genießen und sich an den bereitgestellten Kaltgetränken – gegen Bezahlung – zu bedienen. Die verschiedenen Grundstückseigentümer leisten diesbezüglich mit viel ehrenamtlichem Engagement einen großen Beitrag zur touristischen Entwicklung von Lautenbach und unserer Region.

Leider wurden die angebotenen Getränke in den vergangenen Wochen mehrfach und manchmal in großer Anzahl unentgeltlich entwendet. Teilweise wurden diese Entnahmen sogar gewaltsam mit entsprechendem Sachschaden durchgeführt.

Da es auch im großen Interesse der Gemeinde Lautenbach ist, das tolle Angebot auf unseren schönen Wanderwegen in gewohnter Form aufrechtzuerhalten, möchten wir Sie darum bitten, nicht nur sorgsam mit den Einrichtungen umzugehen, sondern vor allen Dingen auch die Kasse entsprechend zu füllen. Das sollte Ehrensache für alle Wanderer sein. Nur so können auch in Zukunft viele Naturliebhaber Freude daran haben.

Vielen herzlichen Dank.

Ihre Gemeindeverwaltung

Fotowettbewerb 2021




Mein schönstes Foto von den WANDERWEGEN der Gemeinde Lautenbach

Am 1. der Frühjahrsferien beginnt die Wanderaktion 2021 in Lautenbach.

Jeder Mensch und jede Tierart hat ihren eigenen Teil in der Natur auf unseren vielen Wanderwegen – und um Lautenbach.

Auf diesem Anlass startet die Gemeinde Lautenbach einen Fotowettbewerb für Hobbyfotografen und um die schönsten Wanderwege von Lautenbach.

Geschickt und aus schönsten Fotos und gewinnt dadurch tolle Preise.

Wir freuen uns auf eure wundervollen Fotos.

Euer Team der Gemeinde Lautenbach

Weitere Infos auf der Homepage

Lautenbach in alten Zeiten

Wer erinnert sich an



Foto: Ingrid Huber

Busamhof und Sulzbach-Bad um 1920

Die Gemeindeverwaltung nimmt gerne Fotos oder alte Postkarten entgegen, die für die Veröffentlichung im Verkündblatt und für Mitbürger interessant sind. Die Fotos werden nur kurzfristig als Leihgabe benötigt und im Original wieder zurückgeben. Wer interessante Fotos oder historisches Material von Lautenbach hat und nicht mehr benötigt, kann diese auch gerne zur Archivierung im Rathaus abgeben. Ansprechpartner hierzu ist Frau Elke Müller 07802-925915 oder rathaus@lautenbach-renchtal.de

Zur Feier des Geburtstages gratuliert Bürgermeister Thomas Krechtler

80 Jahre
21.06.1941 Apelt Klaus, Ödsbacher Str. 27

Telefonische Sprechstunde der Deutschen Rentenversicherung

Herr Rudolf Battenhausen, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung bietet telefonische Sprechstunden in allen Rentenangelegenheiten an. Er nimmt auch Anträge auf Rente und Kontenklärung entgegen. Termine können direkt mit Herrn Battenhausen unter der Telefonnummer 07805/4979595 vereinbart werden.

Müllabfuhr:

Gelber Sack und Müllsäcke im Außenbereich: Mittwoch,
23. Juni 2021



Aktuelles, Wissenswertes

Unterstützung der Senioren beim Weg zur Corona-Impfung

Ehrenamtliche Mitglieder der Seniorengemeinschaft Lautenbach unterstützen die Lautenbacher Seniorinnen und Senioren gerne bei der Beschaffung ihres Impftermins und ermöglichen auch Fahrdienst und Begleitung zur Impfung, sofern dies nicht durch Angehörige organisiert werden kann.

Impfberechtigt sind u.a. ab sofort Personen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben.

Sofern Mitbürgerinnen und Mitbürger von Lautenbach, die nach der aktuellen Verordnung der ständigen Impfkommission impfberechtigt sind Hilfe bei der Terminvereinbarung und/oder Fahrdienst zu den Impfterminen benötigen, können sie sich mit folgendem Ansprechpartner der Seniorengemeinschaft in Verbindung setzen:
Ute Huber, Telefon 07802-6522, email: huberfrieder@gmx.de

HITRADIO OHR
EINFACH HÖREN OHR

OHRbits, --

**MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!**

100
OHRbits

50
OHRbits
Schaustrasse 10

WWW.OHRBITS.DE

HITRADIO OHR

Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!

Pressemitteilung

Juni 2021

Blutspenden werden dringend benötigt

Eine ausreichende Blutversorgung ist für viele Patienten lebenswichtig. Da Blut nur begrenzt haltbar ist, werden Blutspenden kontinuierlich benötigt. Daher ruft der DRK-Blutspendedienst auf, jetzt Blut zu spenden. Die Blutspende ist weiterhin notwendig, erlaubt und sicher.

Gerade vor dem Hintergrund weiterer Lockerungen der Pandemie-Maßnahmen sowie den anstehenden Sommerferien geht die Zahl der verfügbaren Blutspenden bereits jetzt spürbar zurück. Patienten sind dringend auf Blutspenden angewiesen. Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK jetzt um Ihre Blutspende:

Dienstag, dem 06.07.2021 oder Mittwoch, dem 07.07.2021
jeweils von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Kronguthalle Nußbach, Nesselrieder Str. 17
77704 Oberkirch / Nußbach



Hier geht es zur Terminreservierung:
<https://terminreservierung.blutspende.de>

Das DRK führt die Blutspende unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durch. Das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem „sonstiger“ Alltagssituationen! Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung statt.

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn sie sich gesund und fit fühlen. Spendewillige mit Erkältungssymptomen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit, erhöhte Körpertemperatur), sowie Menschen die Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatten oder sich in den letzten zwei Wochen im Ausland aufgehalten haben, werden nicht zur Blutspende zugelassen. Sie müssen bis zur nächsten Blutspende 14 Tage pausieren.

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. Weitere Informationen und die Terminreservierung finden sie unter www.blutspende.de/corona

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800-11 949 11**.

Corona-Testzentren im Renchtal

Oberkirch:

Folgende Teststationen stehen in Oberkirch inkl. Feiertage zur Verfügung:

Überall gilt:

- Bescheinigungen über Testergebnis werden ausgestellt
- Jeder kann sich kostenlos testen lassen

Erwin-Braun-Halle, Querstraße 10, 77704 Oberkirch

Teststation mit vorheriger Terminbuchung

Montag: 8.30 - 13 Uhr

Dienstag: 17 - 20 Uhr

Donnerstag: 17 - 20 Uhr

Samstag 8.30 - 13 Uhr

Anmeldung unter <https://www.oberkirch.de/de/startseite>

Teststation Altes Rathaus, Hauptstraße 32, 77704 Oberkirch,

Montag bis Sonntag: 8 - 18 Uhr

Terminvereinbarung möglich, aber nicht notwendig

Oppenau:

Testzentrum im Ambulanten Versorgungszentrum, Bahnhofstraße 14, 77728 Oppenau
(Hintereingang)

Dienstag: 15:00 – 18:00 Uhr

Freitag: 15:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 17:00 – 20:00 Uhr

Terminreservierung auf:

www.terminland.de/oppenau

Teststation in der Straßburger Straße, Straßburger Straße 3, 77728 Oppenau

Montag: 09:00 – 11:00 Uhr

Mittwoch: 09:00 – 11:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 – 11:00 Uhr

Keine Terminreservierung

Weitere Testmöglichkeiten im Ortenaukreis befinden sich auf der Seite des Ortenaukreis:

<https://www.ortenaukreis.de/Informationen-zu-CORONA-Kreisimpfzentren/%C3%9Cbersicht-der-Testm%C3%B6glichkeiten>



Mitteilungen des Landratsamtes

Informationsveranstaltung zum Anwendungs-Verbot von Pestiziden in Naturschutzgebieten im Ortenaukreis – Vorstellung der Anpassungsstrategien

Ab 2022 ist in Baden-Württemberg in Naturschutzgebieten, in Kern- und Pflegezonen von Biosphärengebieten, gesetzlich geschützten Biotopen und bei Naturdenkmälern die Anwendung von Pestiziden nicht mehr zulässig. Zum Ausgleich des dadurch entstandenen Schadens bietet das Land Baden-Württemberg den Bewirtschaftern und Eigentümern verschiedene Anpassungsstrategien an. Details zu den Schutzgebieten kann im Internet dem Daten- und Kartendienst der LUBW Baden-Württemberg entnommen werden (Rubrik Natur und Landschaft).

Zur Vorstellung der angebotenen Maßnahmen lädt das Amt für Umweltschutz und das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises alle betroffenen Bewirtschafter und Eigentümer zu einer Informationsveranstaltung ein am **Freitag, 25. Juni 2021 um 16 Uhr im Naturschutzgebiet Taubergießen**. Treffpunkt ist auf dem Parkplatz südlich der NABU-Naturschutzstation Taubergießen.

Aufgrund der geltenden Corona-Schutzbestimmungen ist eine Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung sowie unter strikter Einhaltung der jeweils gültigen Abstands- und Hygieneregulungen möglich!

Eine Anmeldung zu der Veranstaltung ist über ein Kontaktformular auf der Homepage des Landwirtschaftsamtes des Ortenaukreises (ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de) unter dem Reiter „Veranstaltungen“ erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Es ist notwendig, dass sich jeder Teilnehmer anmeldet. Ferner sind bei der An- und Abreise die jeweils allgemeingültigen Corona-Regelungen zu beachten. Bei einer Anreise von außerhalb Deutschlands (z.B. dem Elsass), sind zusätzlich die entsprechenden Regelungen zum Grenzübertritt zu beachten.

Sollte die Corona-Situation eine Durchführung der Veranstaltung in Präsenz nicht zulassen, wird die Veranstaltung kurzfristig per Videokonferenz angeboten.

Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist nicht umsonst ein beliebter Event-Tag im Kreisgebiet -vielfältige Veranstaltungen laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Situation im Rahmen der Corona-Pandemie, einige Veranstaltungen nur unter bestimmten Auflagen stattfinden können. Nähere Informationen zu möglichen Auflagen erfahren Sie direkt beim jeweiligen Veranstalter.

Am 24. Juni finden folgende Veranstaltungen statt:

Lahr-Hugsweier: Offenes Atelier und Sofagespräche

Im offenen Atelier sollen sich Menschen begegnen, die Interesse an Kunst haben und Freude am Austausch zu unterschiedlichen Aspekten der Kunst. Kleine kulinarische Ergänzungen wie Kaffee und Gebäck, Wasser oder Wein sollen einen offenen ungezwungenen Besuch im

Atelier erleichtern. Treffpunkt: 16 Uhr, Hugsweierer-Hauptstr. 43, 77933 Lahr-Hugsweier. Infos und Voranmeldung unter haus.43@gmx.de oder 07821 43857.

Lauf: Brauereihoek – Start in den Hopfensommer

Veranstaltung vor der Spitzbuckel Brauwerkstatt Bäuerle mit Informationen zu Hopfen und Malz, Besichtigung der Brauerei und des eigenen Hopfengartens, Ausschank der Spitzbuckel Biere, Biercocktails, alkoholfreien Getränke und Flammkuchenspezialitäten. Treffpunkt: 17 Uhr, Glashütte 2, 77886 Lauf. Tischreservierung wird empfohlen unter genuss@spitzbuckel.de oder 07841 666751.

Oberkirch-Bottenau: Mit dem Winzer durch seinen Weinberg

Der Winzer, Franz Benz, stellt Ihnen bei einer spannenden Wanderung durch die Steillagen seine Region und seinen Betrieb vor. Es geht über fünf Stationen durch den Rebberg. An jeder Station gibt es den Wein aus der Sorte die direkt vor einem wächst. Genießen Sie den Wein und den Panoramablick auf dem Höhenweg. Treffpunkt: 17 Uhr, Weintalstr. 32, 77704 Oberkirch-Bottenau. Die Kosten betragen 24 Euro. Infos und Voranmeldung bei der Familie Benz unter 07802 5906 oder unter info@benz-bottenau.de oder bei der Renchtal Tourismus GmbH, max. 20 Teilnehmer.

Hornberg: Schlossbergführung

Führung auf dem Schlossberg mit Geschichte über das Hotel Schloss Hornberg, Althornberg, erste Burg, zweite Burg, Schwarzwaldbahn – Viadukt, Geschichte der Firma Duravit und vieles mehr. Genießen Sie zum Abschluss ein Glas Sekt und einen kleinen Imbiss. Treffpunkt: 17.30 Uhr, Beim Hotel Schloss Hornberg, Auf dem Schosberg 1, 78132 Hornberg. Die Kosten betragen 7,50 €. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag unter tourist-info@hornberg.de oder 07833 79344, max. 20 Teilnehmer.

Oppenau: Oppenauer Städtle-Hopser

Entlang der kleinen Wanderung durch das Oppenauer Städtle wird ein 4-Gänge-Menü mit korrespondierenden Getränken serviert. Genießen Sie die kulinarischen Köstlichkeiten aus Küche und Keller der Oppenauer Gastronomie. Treffpunkt: 17.30 Uhr, Oppenau. Die Teilnehmer wandern auf eigene Faust. Die Kosten betragen 49 €. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag (12 Uhr) unter oppenau@renchtal-tourismus.de oder 07804 4836, max. 16 Teilnehmer.

Oberharmersbach: Abendliches Picknick-Konzert beim Naturpark-AugenBlick

Dieses abendliche Konzert kann bestens in eine Wanderung integriert werden. Wanderer können hier eine Rast einlegen und sich ein eigenes Plätzchen für ein Picknick aussuchen. Musiziert wird zwischen 17 und 20 Uhr beim Naturpark AugenBlick auf dem Hermersberg. Dieser ist nur zu Fuß erreichbar! Ein öffentlicher Parkplatz befindet sich bei der Tourist-Information Oberharmersbach. Die Musiker freuen sich über eine Spende. Infos unter 07837 277.

Hausach: Vom Straßendorf zum Motor des Kinzigtals – Stadtgeschichte unterhaltsam, lebendig, informativ!

Tauchen Sie ein, in die Geschichte einer badischen Kleinstadt! Lernen Sie das Gesicht der Stadt im 19. Jahrhundert kennen. Treffpunkt: 18 Uhr, Museum im Herrenhaus, Hauptstraße 1, 77756 Hausach. Die Kosten betragen 5 €. Infos und Voranmeldung unter tourist-info@hausach.de oder 07831 7975, max. 10 Teilnehmer.

Nordrach: Bauernkräutergarten mit Fingerfood

Bei einem Rundgang im hofeigenen Kräutergarten lernen Sie aromatische Kräuter und deren Verwendung kennen. Zum Probieren gibt es Fingerfood und natürlich leckere

Rezepte und Infos. Treffpunkt: 18 Uhr, Heidenbühl 2, 77787 Nordrach. Die Kosten betragen 15 €. Infos und Voranmeldung bis zum 22.06.2021 unter info@heidenbuehl-hof.de oder 07838 663, max. 10 Teilnehmer.

Sasbach: TRÄUMEN in der Farbe ROSE

Das Kulturgut WEIN. Verkostet werden interessante Weine in der Farbe ROSE aus verschiedenen deutschen Weinanbaugebieten. Dazu gibt es kleine leckere Köstlichkeiten. Treffpunkt: 18.30 Uhr, WeinKästle, Am Rebbuckel 38, 77880 Sasbach. Die Kosten betragen 40 €. Infos und Voranmeldung bis zum 17.06.2021 unter info@weinkaestle.de oder 07841 684460, max. 12 Teilnehmer.

Wiederkehrende Veranstaltungen

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Ettenheim: Wein.Garten

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Die Heimkehr der Schondelmaier-Christie Erste Heuboden-Akademie und erster Landfrauentag im Vogtsbauernhof

Sonntag, 20. Juni, 11 bis 17 Uhr

Gutach – Zur ersten Heuboden-Akademie und zum ersten Landfrauentag der Saison lädt das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach am Sonntag, den 20. Juni, ein.

Zur Saison 2021 wurden die Räumlichkeiten des Vogtsbauernhofs erstmals seit Museumsgründung vor 57 Jahren umgestaltet. Die Lebensgeschichte einer der letzten Bewohnerinnen des Hofes, der sogenannten „Schondelmaier-Christie“, steht mit neuen Erkenntnissen im Mittelpunkt der Ausstellung.

In einer Montage aus Berichten, Erzählungen, Bildern und dramatischen Monologen wird unter dem Titel „Die Heimkehr der Schondelmaier-Christie“ in der Heuboden-Akademie um 11 Uhr an Christine Sum erinnert. Während der Wissenschaftliche Leiter des Museums Thomas Hafn mit seinem wissenschaftlichen Mitarbeiter Lucas Pilipp die Lebensgeschichte der Schondelmaier-Christie wiedergibt, schlüpfen die Gutacherinnen Martina Lehmann und Andrea Kronenwitter in deren Rolle. Aus verschiedenen Perspektiven, eine schwärmerisch und romantisierend, die andere nüchtern und realistisch, ergänzen sie die Berichterstattung mit lebhaften Monologen der Christine Sum.

Da die Heuboden-Akademie im Dachboden des Falkenhofs stattfindet, ist für die Teilnahme ein Nachweis „Getestet - Genesen - Geimpft“ sowie eine Voranmeldung über die Homepage des Freilichtmuseums erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Unter dem Motto „Süße Verlockung“ servieren die Landfrauen des Landfrauenvereins Wolfach-Oberwolfach am 20. Juni viele kulinarische Leckereien. Erdbeermarmelade, -desserts und -milchmixgetränke stehen, ebenso wie frisches Holzofenbrot und Datschkuchen, von 11 bis 17 Uhr zum Probieren bereit.

In der „Offenen Werkstatt für Familien“ können Familien mit Kindern ihr Können im Umgang mit Nadel und Faden unter Beweis stellen. Von 11 bis 16 Uhr besticken sie Taschentücher aus Stoff mit ihren eigenen Initialen. Die Teilnehmerzahl beim Mitmachprogramm ist stündlich auf je zehn Kinder mit maximal einer Begleitperson pro Kind beschränkt. Eine Teilnahme ist mit Voranmeldung über die

Homepage des Freilichtmuseums möglich. Restplätze werden am Veranstaltungstag vor Ort vergeben.

Von 11 bis 17 Uhr haben die Besucher die Gelegenheit, dem Schwarzwaldmaler und der Bürstenbinderin bei ihren traditionellen Arbeiten zuzuschauen.

Von 13 Uhr bis 15.30 Uhr sind zwei Trachtenträgerinnen in der originalen Bollenhuttracht auf dem Museumsgelände unterwegs.

Hintergrundinformation

Das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof ist vom 22. Mai bis zum 7. November 2021 täglich von 9 bis 18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr), im August täglich von 9 bis 19 Uhr (letzter Einlass 18 Uhr) geöffnet.

Mehr Informationen unter www.vogtsbauernhof.de und Servicetelefon + 49 (0) 7831 – 93 56 0.

Für weitere Informationen steht Ihnen Tamara Schwenk, Marketing & PR, unter 07831 – 93 56 21 zur Verfügung. Belegexemplare bitte an das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof, 77793 Gutach.

Forstrevier Seebach – neuer Zuschnitt und Wechsel in der Revierleitung

Berenike Geiger ist Nachfolgerin von Theo Blaich, der weiterhin die Wälder in Kappelrodeck und Ottenhöfen betreut

Seit 1. Juni betreut die neue Revierleiterin Berenike Geiger die Privatwälder und den etwa fünf Hektar Fläche umfassenden Gemeindewald auf Gemarkung Seebach. Darüber informieren das Amt für Waldwirtschaft des Ortenaukreises und die Gemeinde Seebach.

Geiger ist Nachfolgerin von Theo Blaich, den Seebachs Bürgermeister Reinhard Schmälzle nur ungern aus seinen Pflichten in Seebach entlässt: „15 Jahre hat sich Theo Blaich forstfachlich und mit viel Herz in den Seebacher Wäldern eingebracht und tatkräftig engagiert. Ich schätze die vertrauensvolle Zusammenarbeit und seine ausgewogene Beratungsleistung sowie sein aufgeschlossenes, freundliches Wesen sehr“, meint Schmälzle.

Im Rückblick sieht Theo Blaich seine Dienstzeit in Seebach durchaus bewegt. „Als ich 2006 hier begann, herrschte eine gute Holzmarktsituation. Als bald waren aber bei einem Schneebruchereignis 2009 über 5000 Festmeter Schadholz allein in Seebach zu bewältigen, obendrein leider bei wegen der damaligen Finanzkrise schlechten Holzpreisen“, erzählt Blaich. Während seiner Zeit in Seebach hätten sich auch die Sägewerkstrukturen deutlich verändert, von ursprünglich vier Sägewerken existiert heute mit der Firma Bürk nur noch eines. Die Jahre 2010 bis 2017 seien walddwirtschaftlich betrachtet weitestgehend planmäßig verlaufen, eine Ausnahme, die viele emotional bewegt hat, sei jedoch die Nationalparkgründung gewesen, erinnert sich Blaich lebhaft. „Mit den Dürre-jahren 2018, 2019 und 2020 und einem weiteren Schneebruchereignis in 2019 betrifft uns aber auch in Seebach das Thema Klimaerwärmung sehr deutlich. Hier gilt es in den kommenden Jahrzehnten alle Anstrengungen zu unternehmen, um auch die Seebacher Wälder im Zuge des Klimawandels anpassungsfähiger und widerstandsfähiger aufzustellen, so dass auch jüngere Generationen mit und vom Wald leben können“, so Blaich weiter.

Forstbezirksleiterin Yvonne Chtioui vom Amt für Waldwirtschaft begründet die Änderung im Revierzuschnitt: „Sie war notwendig, weil das Revier von Theo Blaich mit insgesamt knapp 2000 Hektar Waldfläche sehr groß war. Es

lag damit deutlich über dem landesweiten Durchschnitt.“ Zudem seien die Anforderungen in der Beratung und Betreuung der Waldbesitzer über die Jahre stetig gewachsen.

Blaich betreut weiterhin die Körperschafts- und Privatwälder von Kappelrodeck und Ottenhöfen. „Ich gebe den Seebacher Wald nur sehr ungern ab, bin mir jedoch sicher, dass die Waldbesitzer und auch der Wald bei Berenike Geiger in den allerbesten Händen sind“, betont Blaich. Er sehe zukünftig die Möglichkeit, sich um die in seiner Zuständigkeit verbleibenden knapp 1600 Hektar Waldfläche im Forstrevier intensiver zu kümmern.

„Frau Geiger ist bereits seit der Verwaltungsreform im Jahr 2020 als Revierleiterin zuständig für die Bewirtschaftung der Waldgenossenschaften Seebach und Grimmswald, ganz zur Zufriedenheit der jeweiligen Vorstände Markus Huber und Christian Ruh“, bekräftigt Chtioui. Sie betreut nun inklusive der Seebacher Wälder mit knapp 760 Hektar Waldfläche ein halbes Forstrevier. Mit einer weiteren halben Stelle ist sie zuständig für die Beratung und Abwicklung der waldwirtschaftlichen Förderung im Forstbezirk Oberkirch. Geiger freut sich darüber, dass sie nun zusätzlich zu den Waldgenossenschaften auch Ansprechpartnerin für den etwas mehr als 500 Hektar umfassenden Privatwald in Seebach ist: „Ich fühle mich dem Privatwald persönlich stark verbunden. Aus meiner privaten wie beruflichen Laufbahn sind mir viele Wünsche und Sorgen der Waldbesitzer vertraut. Ich konnte bereits wertvolle praktische Erfahrungen in den Waldgenossenschaften machen, auch während meiner Praktika und der Traineeausbildung. So bin ich sehr zuversichtlich, dass wir gemeinsam gute Lösungen finden, auch was die Herausforderungen der Holznutzung und der regelmäßigen Durchforstung und Pflege der Wälder angeht.“ Bei der derzeit regional sehr guten Holzmarktlage freue sie sich insbesondere auf die Herbstsaison. „Auch die teils trockengeschädigte und abgängige Esskastanie wird uns vermutlich dieses Jahr noch beschäftigen“, meint die neue Revierleiterin.

Berenike Geiger ist für die Waldbesitzer in Seebach unter folgenden Kontaktdaten erreichbar:
Mobil: 0162-2535704, E-Mail: berenike.geiger@ortenaukreis.de

Auf dem Foto sind von links nach rechts abgebildet: Yvonne Chtioui (Forstbezirksleiterin Oberkirch), Stefanie Panther (Rechnungsamtsleiterin Gemeinde Seebach), Theo Blaich (Forstrevier Achertal), Berenike Geiger (Forstrevier Seebach), Reinhard Schmälzle (BGM Gemeinde Seebach)
Nachweis: Landratsamt Ortenaukreis

Mobilitätsbefragung – wie mobil ist der Ortenaukreis?

Wie mobil ist der Ortenaukreis? Welche Wege legen die Bürgerinnen und Bürger in den einzelnen Städten und Gemeinden im Ortenaukreis zurück und welche Verkehrsmittel werden dafür genutzt? Um Antworten auf diese und andere Fragen zu finden, hat der Ortenaukreis eine Mobilitätsbefragung in Auftrag gegeben.

Die Verkehrsinfrastruktur und das Mobilitätsangebot im gesamten Landkreis sollen durch ein Gesamtverkehrskonzept verbessert und nachhaltig weiterentwickelt werden. Die Mobilitätsbefragung ist dabei eine bedeutende Datengrundlage und soll das aktuelle Mobilitätsverhalten der Bevölkerung im Ortenaukreis abbilden.

„Dabei sind wir auf die Unterstützung der Bürgerinnen

und Bürger angewiesen, denn wir müssen vor allem auch ihre Bedürfnisse kennen, wenn es darum geht, die erforderlichen Planungen und Entscheidungen auf den Weg zu bringen“, ruft Landrat Frank Scherer zu einer regen Teilnahme auf.

Weitere Infos findet man auf www.mb-ortenaukreis.de.



Kirchliche Nachrichten

Eucharistiefiern der Wallfahrtskirche Mariä Krönung Lautenbach

Samstag, 19. Juni, Hl. Romuald

8:30 Wallfahrtsgottesdienst im Kirchenschiff mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Sonntag, 20. Juni, 12. Sonntag im Jahreskreis

11:00 Eucharistiefier

Samstag, 26. Juni

8:30 Wallfahrtsgottesdienst im Kirchenschiff mit Aussetzung und sakramentalem Segen mit Predigtreihe zum Jahr des hl. Josef: „Vater im Gehorsam“

Alle Gottesdienste und Termine finden Sie im „Wegweiser“, der in den Kirchen ausliegt.

Info Seelsorgeeinheit Oberkirch:

Seelsorgeteam

Gesprächstermine mit dem Seelsorgeteam sind nach Vereinbarung möglich.

Die jeweiligen Kontaktdaten (Telefon/E-Mail) sind auf der Rückseite des Wegweisers ersichtlich.

Taufen der Kinder aus der Kirchengemeinde Oberkirch

Gerne nimmt Frau Boschert Ihre Taufanmeldung im Pfarrbüro Oberkirch entgegen.

Montag von 9:00 bis 12:00 Uhr; Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr; Telefon 07802/9374-11.

Trauungen und Ehejubiläen

Brautpaare, die im kommenden Jahr heiraten, sowie Paare, die ein Ehejubiläum feiern möchten, können sich gerne bei Frau Baumann melden.

Pfarrbüro Nußbach: Montag und Mittwoch von 9:00 bis 12:00 Uhr; / Telefon 07805/3654 / E-Mail: nussbach@kathoberkirch.de

Pfarrbüro Oberkirch: Dienstag von 14:00 bis 17:00 Uhr und Freitag, 9:00 bis 12:00 Uhr; Telefon 07802/93740.

Regelmäßige Beichtzeiten

Wallfahrtskirche Lautenbach: Samstags von 7:30 bis 8:15 Uhr

Pfarrkirche Oberkirch: Samstags von 16:00 bis 17:00 Uhr

Aktuelle Hinweise zu den Corona-Verordnungen

Gottesdienste:

Aufgrund der zurückgehenden Infektionszahlen sind auch im kirchlichen Bereich einige Lockerungen möglich: In den Gottesdiensten ist Gemeindegesang mit Maske wieder erlaubt. Bitte bringen Sie dazu Ihr eigenes Gotteslob mit. Die allgemeinen Informationen (Abstand, Maske, Teilnehmererfassung) gelten auch für bereits geimpfte oder genesene Personen – die maximale Teilnehmerzahl kann dadurch nicht erhöht werden.

Gemeindehäuser:

Kirchliche Gruppierungen können sich grundsätzlich wieder in den Gemeinderäumen treffen. Hier gelten weiterhin die allgemeinen Hygieneregeln. Die Verantwortlichen wurden über die entsprechenden Regelungen informiert.

Oberkircher Jugendgottesdienst-Weekend „This We Believe“ (25.- 27.06.)

...ein Wochenende von jungen Menschen für junge Menschen, die gerne der unglaublichen Message von Jesus Christus auf den Kern fühlen wollen. Wir starten am Freitag-Abend mit einem digitalen Glaubensworkshop zu den großen brennenden Fragen, die jeden Menschen im Laufe seines Lebens umtreiben. Am Samstag-Abend tauchen wir ein in die mystisch-gelassene Stimmung von Taizé bei einem Nightlight-Gottesdienst. Und am Sonntag-Abend feiern wir eine Messe, bei der traditionell auf fetzig trifft. Haben wir dein Interesse geweckt? Dann schau doch einfach vorbei – sei dabei!

Dein Vorbereitungsteam der Oberkircher Minis

Welches Wochenende? Fr 25. – So 27.06.2021

Was wann?

Freitag: Digitaler Glaubensworkshop „This I Believe“ **um 19 Uhr**

Samstag: Nightlight-Gottesdienst **um 21 Uhr**

Sonntag: junge Eucharistiefeier „This We Believe“ **um 19 Uhr**

Wo? Kirche St. Cyriak, Oberkirch (Workshop = digital)

Wer? Alle Jugendliche aus nah und fern ab 14 Jahren (bis 16 Jahre in Begleitung einer volljährigen Person)

C? Reg. Hygieneauflagen, Med. Maskenpflicht, Teilnehmererfassung, begrenztes Platzangebot

Noch was? Anmeldung für den Glaubensworkshop bitte per Mail an: s.heumueller@kath-oberkirch.de // Die beiden Gottesdienste sind ohne Anmeldung!

Kath. Öffentliche Bücherei Lautenbach**Wir dürfen wieder öffnen !**

Wir freuen uns, dass wir ab sofort wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten

Samstags von 16.00 – 18.00 Uhr

in unserer Bücherei im Pfarrhaus in Lautenbach für sie da sein dürfen.

Neben vielen interessanten Büchern und Spielen halten wir auch neuen Lesestoff für sie bereit und beraten sie bei Bedarf sehr gerne.

Bitte tragen sie bei ihrem Besuch auch Weiterhin eine Mund-Nasen-Bedeckung und halten sie den erforderlichen Abstand ein.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern und Lesen und freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Bücherei-Team

Buchtip: Fran Kimmel– Hannahs Gefühl für Glück

Es ist früher Nachmittag an einem Wintertag im Norden Kanadas, als der Ex-Polizist Eric Nyland ein kleines Mädchen allein im Schnee entdeckt. Eric hält an und fährt das sie nach Hause zu ihrem Stiefvater. Doch ein schlechtes Gefühl läßt ihn am nächsten Tag nochmals nach dem Mädchen Hannah schauen – zu Recht wie es sich herausstellen wird.

Er nimmt Hannah für die Weihnachtstage bei sich zuhause auf, obwohl seine Frau Elli davon überhaupt nicht begeistert ist. Denn die Stimmung dort ist angespannt und alles andere als weihnachtlich. Sohn Daniel ist ein mürrischer Teenager, der sich am liebsten in seinem Zimmer verkriecht.

Sammy ist 5 Jahre alt und fordert mit seinem Verhalten viel Aufmerksamkeit. Dann ist da noch Opa Walter, der oft nicht mehr genau weiß, wo er ist.

Eric fühlt sich in seinem eigenen Elternhaus nicht mehr wohl und Ellie, die sich der ganzen Situation nicht mehr gewachsen fühlt. Durch Hannah verändert sich allmählich etwas in ihrem Familiengefüge.

Hannahs Gefühl für Glück ist eine wunderschöne und bewegende Geschichte über Mitgefühl und Freundlichkeit.

Evangelische Kirchengemeinde Oberkirch

Pfarramt: 77704 Oberkirch, Kapuzinergasse 2

Tel.: 07802-2291 Fax 07802-981413

E-mail: oberkirch@kbz.ekiba.de , www.ekiba-oberkirch.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes: MO+DI, DO+FR 09.30

Uhr - 11.30 Uhr,

mittwochs geschlossen

Sonntag, 20.06.

10.00 Gottesdienst mit Taufe im Pfarrgarten, bei ungünstiger Witterung in der Kirche.

10.00 Kindergottesdienst im Gemeindehaus. Bitte einen medizinischen Mund- und Nasenschutz mitbringen.

Sonntag, 27.06.

10.00 Gottesdienst mit Prädikant Manfred Risch im Pfarrgarten, bei ungünstiger Witterung in der Kirche.

Der Gemeindegesang ist wieder zugelassen. Beim Besuch eines Gottesdienstes besteht die Pflicht zum Tragen eines medizinischen Mund- und Nasenschutzes (FFP2, KN95 oder OP-Maske).

Einige Ausdrucke der Predigt des Sonntags liegen zum Mitnehmen im Eingangsbereich der Kirche aus. Die Predigt ist auch auf der Homepage der Kirchengemeinde zu finden unter www.ekiba-oberkirch.de

Termine und Veranstaltungen**Dienstag, 22.06.**

19.30 Probe des Posaunenchores im Pfarrgarten

Mittwoch, 23.06.

15.00 Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus, Gruppe I

17.00 Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus, Gruppe II

Donnerstag, 24.06.

18.30 Elternabend zur Konfirmation 2021 im Gemeindehaus, Gruppe I

20.00 Elternabend zur Konfirmation 2021 im Gemeindehaus, Gruppe II

evangelische Freikirche

FCG Kirche (er)leben, Oberkirch, Fernacher Höhe1:

Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst,

Sonntag 11.00 Uhr Familiengottesdienst mit Kinderprogramm,

alle Besuche nur mit Anmeldung auf homepage www.fcg-kirche-erleben.de oder Telefon 07802 700 437.

Predigten auch online auf homepage.



Vereinsnachrichten

Turnverein Lautenbach

Los geht's...

Endlich...wir dürfen wieder starten!

Viele unserer Gruppen haben ihren Trainingsbetrieb, sowohl im Freien als auch in der Halle, bereits wieder aufgenommen, was auf unserer Homepage an den grün hinterlegten Übungsstunden ersichtlich ist.

Welche Maßnahmen gelten und wie der Ablauf der einzelnen Stunden aussieht, wird mit den jeweiligen Übungsleitern abgesprochen. Gerne stehen sie auch bei Fragen zur Verfügung.

Nehmen wir weiterhin Rücksicht aufeinander und freuen uns auf sportliches Zusammensein.

Allen wieder viel Spaß

wünscht die Vorstandschaft des TVL

Absage Lautenbacher Weinfest

Nach der coronabedingten Weinfestabsage im letzten Jahr haben wir alle auf ein Weinfest 2021 gehofft. Da die Festvorbereitungen aktuell aber schon laufen müssten, es zum heutigen Zeitpunkt jedoch noch nicht danach aussieht, dass im September ein Fest in bekannter Form und Größe stattfinden kann müssen wir das Lautenbacher Weinfest 2021 absagen, auch wenn uns die Entscheidung nicht leichtfällt.

Trotzdem richten wir den Blick nach vorne. Vergangenen Montag konnten wir nach fast 8 Monaten Pause endlich wieder gemeinsam proben. In diesem Sinne wünschen wir allen schöne Sommertage.

Ihre Trachtenkapelle Lautenbach



Tourist-Info

Auf der Tourist-Information im Rathaus erhältlich:

- **Wanderkarte mittouristischen Informationen Renchtal Ortenau Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord**
Preis: 5,20 € mit der Gästekarte 4,70 €
- **Mountainbike-Karte**
Preis: 4 €
- **E-Bike Karte**
Preis: 7,90 €
- Das Buch „**Die Geschichte von Lautenbach**“
Preis: 9,90 €
- Das Buch „**Lautenbach im Renchtal**“
Preis: 10 €
- **Kirchenführer klein**
Preis: 3 €
- **Kirchenführer groß**
Preis: 5 €

- **Postkarte**

Preis: 1 €

- **Vesperwanderpass** für die Lautenbacher Vesperwanderung

Preis: 45 €

- **Stockwappen** Lautenbacher Hexensteig

Preis: 4,50 €

- **Schild** zum Lautenbacher Hexensteig

Preis 7,40 €

- **Renchtal-Tasse**

Preis 9,50 €

- **Renchtal-Poster**

Preis 2,00 €



Sonstige Mitteilungen

Nationalparkzentrum erwacht aus der Corona-Pause

Das neue Haus am Ruhestein öffnet am 12. Juni / Anreise am besten mit dem ÖPNV/ Auch Veranstaltungsprogramm läuft wieder an

Endlich dürfen sich die Türen für Besucherinnen und Besucher öffnen: Am 12. Juni nimmt das neue Nationalparkzentrum seinen regulären Betrieb auf. Dann steht das Infoteam für alle Fragen rund um das Schutzgebiet bereit – und auch die Ausstellung kann mit online gebuchten Tickets besucht werden. „Wir sind sehr erleichtert, dass das Auf und Ab der letzten Monate nun ein Ende haben soll“, sagt Ursula Pütz, Leiterin des Nationalparkzentrums am Ruhestein. „Jetzt freuen wir uns auf unsere Gäste. Und wir hoffen, dass das Nationalparkzentrum zukünftig noch viele Menschen begeistern wird und das Verständnis für unser Schutzgebiet und den Wert wilder Natur an sich vertiefen hilft.“

Im Oktober 2020 hatte der Bauherr Vermögen und Bau das neue Gebäude feierlich an die Nationalparkverwaltung übergeben, im Dezember hätte eigentlich der Testbetrieb starten sollen. Doch die Entwicklung der Pandemie machte den Plänen einen Strich nach dem anderen durch die Rechnung. Von der ursprünglich geplanten, dreimonatigen Test- und Evaluierungsphase ist eine extrem verkürzte Minimalvariante übriggeblieben. „Seit Anfang Juni testen wir nun Haus und Ausstellung mit ausgewählten Kleinstgruppen“, sagt Ursula Pütz. Das ist nicht nur als Technikprobe gedacht. Auch die Information, wie lange sich die Menschen durchschnittlich in der Ausstellung aufhalten, ist wichtig. „Nur so können wir die Taktung im regulären Betrieb planen. Allerdings geben uns diese paar Tage jetzt nur einen ungefähren Anhaltspunkt, deshalb planen wir vorsorglich großzügig Zeit ein und rechnen im Moment mit zweieinhalb Stunden pro Besuch.“

Nach derzeitigem Plan können daher nur 130 Menschen pro Tag die Ausstellung besuchen – denn zeitgleich dürfen sich maximal 50 Personen in den Ausstellungsriegeln aufhalten. „Sollte sich in den nächsten Monaten herausstellen, dass die meisten Leute weniger Zeit benötigen, können wir die Taktung anpassen“, so Pütz. Alle, die das Nationalparkzentrum und die Ausstellung betreten möchten, müssen nach jetzigem Stand einen negativen

Corona-Test oder die rechtlich erforderlichen Nachweise über die Impfung oder den Genesenenstatus vorlegen. Das Deutsche Rote Kreuz wird am Samstag, 12. Juni, mit einem mobilen Schnelltestzentrum zwischen 10 und 15 Uhr vor Ort sein – und den Service bei Bedarf zunächst auch an folgenden Wochenendtagen anbieten.

„Wir fahren natürlich nach wie vor auf Sicht“, betont Pütz. Die weitere Entwicklung der Pandemie sei ja immer noch nicht klar einzuschätzen. Tickets für die Ausstellung können ab Freitag entsprechend nur einige Tage im Voraus und ausschließlich online gebucht werden. Auch die Brücke der Wildnis kann vorerst nur im Rahmen eines Ausstellungsbesuches betreten werden, da nur so die Coronabestimmungen eingehalten werden können. Der Aussichtsturm, das Kino und der Raum der Stille bleiben aus dem gleichen Grund bis zur endgültigen Entspannung der Lage geschlossen. Shop und Gastronomie sind geöffnet.

Auch Veranstaltungsprogramm startet

Dafür darf ab dem 12. Juni endlich das Veranstaltungsprogramm des Nationalparks starten. „Auch hier freuen wir uns sehr, endlich wieder Gäste zu Führungen und Vorträgen begrüßen zu dürfen“, sagt Nationalparkleiter Thomas Waldenspuhl. Die Teilnehmerzahlen sind natürlich ebenfalls coronamäßig angepasst, zu buchen sind die Veranstaltungen wie gewohnt online über das Formular auf dem Veranstaltungskalender.

Ganz wichtig ist Ursula Pütz in jedem Fall noch der Hinweis der Anreiseplanung – egal ob für den Besuch des Nationalparkzentrums, für einen Wandertag oder die Teilnahme am Veranstaltungsprogramm. „Wir empfehlen dringend, mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen“, sagt Ursula Pütz. Von vielen Startpunkten im Tal, an denen sowohl der Anschluss an die Bahn gegeben als auch das Parken oft kostenfrei möglich ist, fahren stündlich Busse zum Ruhestein. „Die Zahl der Parkplätze am Ruhestein ist begrenzt – und ab dem 12. Juni ist das Parken hier dann auch kostenpflichtig. Wer mit dem Bus anreist, profitiert zudem von einer Vergünstigung beim Ticketkauf“, sagt die Leiterin des Nationalparkzentrums.

Bewegen statt schonen – sechsteilige Rückenurse

Das Bildungszentrum Offenburg bietet in Kooperation mit dem TuS Windschlag drei Rückenurse unter den aktuellen Corona-Bedingungen an. Die Leitung hat Rücken-trainer (Deutscher Turnerbund), Fitnesstrainer und Heilpraktiker Rolf Birk.

Mit einem ganzheitlichen Trainingsprogramm kräftigen Teilnehmer*innen ihre rumpfstabilisierende Bauch-, Rücken- und Beinmuskulatur. Mobilisations- und Dehnungsübungen für verspannte Muskelpartien sind ebenfalls Schwerpunkte dieses Kurses. Pilates-Elemente bringen Abwechslung in die Stunden. Teilnehmende lernen unterschiedliche Bewegungs- und Entspannungsformen zur Körperwahrnehmung kennen, um ihr Haltungsbewusstsein zu verbessern.

Bitte Handtuch, rutschfeste Socken und Getränk mitbringen.

Teilnahmevoraussetzung ist der Nachweis über die vollständige Impfung bzw. über die Genesung oder bei jeder Kurseinheit ein tagesaktueller bestätigter Schnelltest.

Leitung: Rolf Birk

Termine:

6 x dienstags, 10:30 – 11:30 Uhr ab 22.06.2021

6 x dienstags, 18:30 – 19:30 Uhr ab 22.06.2021

6 x donnerstags, 10:30 – 11:30 Uhr ab 24.06.2021

Ort: Festhalle Windschlag, Oberrothweg 16, Offenburg-Windschlag

Teilnahmegebühr: 48,00Euro

Anmeldung bis 20. Juni beim Bildungszentrum Offenburg, Tel. 0781 9250-40, info@bildungszentrum-offenburg.de ; www.bildungszentrum-offenburg.de

Azubi-Speed-Dating 2021

Die Berufsberatung der Arbeitsagentur Offenburg veranstaltet gemeinsam mit „The School“ am Montag, 21. Juni und Dienstag, den 22. Juni 2021 jeweils von 13 bis 18 Uhr und ein „Speed-Dating“. Für Jugendliche, die noch in diesem Sommer mit einer Ausbildung beginnen wollen lohnt es sich – sich in Schale zu werfen: Statt zum Tanzen geht es in die Tanzschule „The School“, Grabenallee 22 in Offenburg, zum so genannten „Azubi-Speed-Dating“.

Es ist der einfachste Weg, Jugendliche und Unternehmen auf eine unkomplizierte Art zusammenzubringen. Auf diese Weise lernt man sich in einem ungezwungenen Rahmen kennen und kann schnell abwägen, ob die Anforderungen und die Chemie für ein Wiedersehen stimmen.

20 namhafte Arbeitgeber aus dem Ortenaukreis erwarten die ausbildungssuchenden Jugendlichen. Im Angebot sind Ausbildungsstellen vom kaufmännischen bis zum technischen Bereich dabei. Weitere Informationen über das Angebot erhalten Jugendliche telefonisch bei der Berufsberatung der Arbeitsagentur Offenburg.

Konkret sieht das so aus: Die Firmenvertreter sitzen in den Räumlichkeiten der Tanzschule an Tischen, die Jugendlichen werden zum vereinbarten Termin zu ihrem gewünschten Ansprechpartner gebracht. Die Bewerbungsunterlagen abgeben – das Gespräch kann beginnen. Fünfzehn Minuten haben die jungen Leute Zeit, sich im Gespräch mit Unternehmern, Personalleitern oder Ausbildern interessant zu machen – und umgekehrt. Dann wird gewechselt für das nächste Date mit dem nächsten Unternehmen. Stimmt die Chemie, wird ein Vorstellungstermin oder auch ein Praktikum im Unternehmen vereinbart. Und wenn alles gut läuft, steht am Ende der Ausbildungsvertrag.

Eine Anmeldung ist erforderlich, telefonisch von montags bis donnerstags 8 bis 16 Uhr unter 0781- 9393 247 oder per E-Mail an:

Offenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

Polizeipräsidium Offenburg

Präventionsbotschaft zum Thema

„Im Alter sicher leben“ – Onlineveranstaltung -

Risiken und Kriminalitätsformen, denen besonders Senioren ausgesetzt sind, stehen im Mittelpunkt des Vortrages. Dazu zählen ganz besonders Betrugsmaschen wie „Enkeltrick und Falscher Polizeibeamter“, Trickdiebstähle und Haustürgeschäfte.

Wie kann man die Maschen der Betrüger erkennen? Wie kann man sich schützen? Was kann man tun, wenn es dann doch passiert ist?

Antworten und Tipps rund um das Thema Kriminalität zum Nachteil von Senioren gibt Kriminalhauptkommissarin Sonja Hoffmann vom Referat Prävention des Polizeipräsidiums Offenburg.

Alle Interessierten können sich zu der Online-Veranstaltung zu einem der nachfolgenden Termine unter Offenburg.PP.Praevention@polizei.bwl.de anmelden und erhalten in der Folge den erforderlichen Zugangslink.

Die technische Abwicklung erfolgt über die Plattform Jitsi. Für einen störungsfreien Ablauf empfehlen wir den Chrome Browser.

Dienstag, 29. Juni 2021, 16:00 h
 Dienstag, 06. Juli 2021, 16:00 h
 Donnerstag, 15. Juli 2021, 16:00 h

Seminar- und Bewegungshaus Schönstatt-Zentrum Marienfried

Bellensteinstr. 25, 77704 Oberkirch, marienfried@schoenstatt-oberkirch.de

Wir öffnen zum 01. Juli 21 mit dem Gruppen- und Tagungsbetrieb. Unser Lädle und unsere Cafeteria sind bereits jetzt zu den ausgeschriebenen Öffnungszeiten erreichbar: montags, mittwochs und freitags von 09:00 – 14:00 Uhr und dienstags von 09:00 – 16:00 Uhr. Wir freuen uns, dass wieder etwas mehr Normalität eingekehrt und freuen uns sehr, Sie wieder begrüßen zu dürfen!

Andacht am 20.06.21 um 14:30 Uhr

Herzliche Einladung zur Andacht mit anschließendem Nachmittagskaffee.

Frauenfrühstück vom 21. + 22.06.21

Endlich ist es wieder soweit! Das Frauenfrühstück findet wie gewohnt von 08:45 - 11:15 Uhr statt. Kosten: 13,00 €, Begleitung: Schw. M. Magdalyn Brendle. Anmeldung: wallfahrt@schoenstatt-oberkirch.de / 07802-9285-0.

Sommer-Frühstück für junge Frauen am 27.06.21

Inspiziert & bewegt! Leckerer Frühstücksbuffet mit Impulsen für zwischendurch von 10:00 - 12:30 Uhr. Kosten: 14,00 €, Referentin: Claudia Zerbian (Pastoralreferentin). Eine gemeinsame Veranstaltung vom Team Marienfried und der Schönstattbewegung Frauen und Mütter. Anmeldung: Empfang Marienfried, marienfried@schoenstatt-oberkirch.de, 07802-9285-0.

Glücksmomente mit Maria

Das Leben Mariens dargestellt auf unserem Rundweg rund um den Kapellenplatz. Eigene Glücksmomente inklusive. Der Weg startet in unserer Schönstatt-Kapelle und kann jederzeit besucht werden. **Datum:** 08. Mai – 10. Juli 21.

Handlettering meets Besinnung vom 02.-04.07.21

Handlettering ist im Trend. Es ist jedoch mehr als nur kunstvolles Schreiben. In diesem kreativ - meditativen Wochenend-Workshop lernen Sie die Grundlagen des Handletterings. Stille und Lettern bieten Ihnen die Möglichkeit, mit den Worten in einen inneren Dialog zu treten. Bringen Sie gerne Texte und Zitate, die das bisherige Leben begleiten oder sie persönlich ansprechen, mit. Kosten: 174,40 € im EZ I 159,10 € im DZ I 106,10 € Studentenpreis inkl. Kursgebühr und Materialien. Referentin: Katharina Ritter-Schardt (Theologin, Berufungscoach, systemischer Coach). Anmeldung: Empfang Marienfried, marienfried@schoenstatt-oberkirch.de, 07802-9285-0.

CNC-Programmieren mit Heidenhain

Programmierer und Bediener von CNC-Fräsmaschinen sowie CNC-Ausbilder haben an der Gewerbe Akademie in Offenburg die Möglichkeit, die Heidenhain-Programmiersprache „Klartext“ in einer Woche kompakt zu erlernen. Denn die Gewerbe Akademie ist Schulungspartner der Heidenhain GmbH, einem Hersteller von CNC-Steuerungen in Bayern. Der nächste Kurs beginnt am 12. Juli. Er findet Montag bis Donnerstag ganztägig statt und endet Freitag um 12 Uhr. Anhand von Werkstück-Zeichnungen werden CNC-Programme erstellt und getestet.

Dieser Fachkurs wird unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst. Weitere Infos: Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 110, www.gewerbeakademie.de.

Erste-Hilfe-Kurs für Führerscheinbewerber in Oppenau

Das Rote Kreuz, Kreisverband Offenburg, bietet zwei Erste Hilfe Kurse für die Führerscheinbewerber und Ersthelfer im Betrieb in Oppenau an.

Ort der Veranstaltung:

Feuerwehrhaus Oppenau – Hintereingang
 Straßburger Straße 80
 77728 Oppenau

Geplante Termine sind:

- Samstag, 24. Juli 2021
- Montag, 26. Juli 2021

Kursgebühr beträgt 60,00 Euro.

Anmeldungen nehmen wir unter Telefon Nr. 0781-919189-30, Montag bis Freitag von 8:00 bis 14:00 Uhr entgegen, sowie auch Internetanmeldungen unter www.drkoffenburg.de sind möglich.

Dritter Fachtag „Grundbildung und Alphabetisierung“ Grundbildungszentrum Ortenau

In Deutschland kann jeder siebte Erwachsene nicht richtig lesen, schreiben oder rechnen. Bei derzeit ca. 430.000 Einwohner/innen im Ortenaukreis sind das ca. 30.000 Personen.

Wir laden Sie beim 3. Fachtag Grundbildung und Alphabetisierung **online** zu einem Blick hinter die Kulissen ein: Zwei Lernende des GBZ Kurses in Offenburg erzählen im Interview von ihrem Weg zu uns, ihren Erfahrungen bei uns und den Zukunftsplänen, die sie heute wieder für sich selbst schmieden. Wir zeigen wie wir vorgehen und welche Hürden wir gemeinsam mit den Lerner/innen überwinden. Neben dem Einblick in unsere Arbeit wird Frau Diebold-Napierala die Schreibweise der Einfachen Sprache erläutern. Dr. Constanze Armbrrecht, Leiterin der VHS Offenburg führt ein Interview mit Malena Kimmig, Leiterin der Stadtbibliothek zur neuen Kooperation diesen beiden Einrichtungen. Schließlich geben wir einen Überblick über unsere Themen ab Herbst: von digital im Unterricht bis ALFA-Mobil mit unterschiedlichen Ansätzen, aber immer mit dem Fokus auf die jetzigen und zukünftigen Lernern/Lernerinnen im GBZ.

Melden Sie sich gerne unter: anmeldung@vhs-offenburg.de

Pflegestützpunkt Ortenaukreis informiert Betroffene und Angehörige im Juni 2021

Die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes informieren Betroffene und Angehörige kostenlos und neutral zu allen Fragen rund um die Pflege. Welche Anträge müssen gestellt werden? Welche rechtlichen und finanziellen Hilfen sind notwendig? Wie groß ist der Betreuungs- und Pflegebedarf? Welche Unterstützungsangebote gibt es in der Region? Der Pflegestützpunkt hilft bei Anträgen, begleitet und koordiniert entsprechende Hilfen im Einzelfall und vermittelt pflegerische, medizinische und soziale Hilfs- und Unterstützungsangebote. Falls erforderlich stehen die Mitarbeiterinnen gern auch über einen längeren Zeitraum beratend zur Seite. Der Pflegestützpunkt Ortenaukreis, Außenstelle Achern-Renchtal ist telefonisch oder per Email wie folgt zu erreichen: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12 Uhr, Dienstagnachmittag von 13.30 bis 16.30 Uhr und donnerstags von 13.00 bis 17.30 Uhr. Die Telefonnummer lautet 07841 642-1347 und 642-1267 (Achern) oder 07802 82-530

(Oberkirch), Email: psp-ortenaukreis@achern.de. Ein Besuch in der Beratungsstelle ist derzeit mit einer Terminvereinbarung möglich.

„War mal schöner hier, oder?“

Fotoaktion des BUND-Umweltzentrums Ortenau zur Veränderung der Landschaft

Die Einschränkungen aufgrund von COVID-19 bringen viele Menschen dazu, ihre Freizeit vermehrt im Freien zu verbringen. Unsere Region rühmt sich zu Recht vielfältiger Landschaften und abwechslungsreicher Wege mit schönen Aussichten, in denen die Besucher Erholung suchen und finden.

Allerdings führen Wanderungen und Radtouren oftmals auch durch Gebiete, die in jüngster Zeit von Baumaßnahmen betroffen waren. Wer die Landschaft noch von früher kennt und Bilder von blühenden Obstbäumen oder gar wilden Hecken im Kopf hat, erlebt dann unter Umständen eine herbe Enttäuschung.

Unter der Überschrift „War mal schöner hier, oder?“ möchte der BUND deshalb eine Plattform für solche Beobachtungen bieten. Es geht nicht darum, jede einzelne Maßnahme anzuprangern, die zu einer „Verscheußlichung“ geführt hat, denn manches davon mag seinen Sinn haben. Aber es soll gezeigt werden, wie sich das Landschaftsbild zum Negativen verändert, wie landwirtschaftliche Kulturlflächen, Biotope, Lebensräume und Naturschönheiten Stück für Stück verschwinden. Der Umweltverband hofft, den Wert unserer Natur- und Kulturlandschaft an sich wieder mehr in den Fokus zu rücken und für den ständigen Flächenverbrauch zu sensibilisieren.

Das BUND-Umweltzentrum Ortenau freut sich auf Einsendungen von Fotos, die die Veränderung der Landschaft dokumentieren, am liebsten (aber nicht zwingend) mit Vorher- und Nachher-Bildern. Die Fotos können mittels eines speziellen Formulars auf der Internetseite unter <https://www.bund-ortenau.de/brennpunkt-flaechenverbrauch/> übermittelt werden. Für alle, die die Fotos nicht digital zur Verfügung stellen können, bietet das BUND-Umweltzentrum Ortenau an, Papierbilder einzuscannen. Dazu bitte per Mail unter bund-ortenau@bund.net oder telefonisch unter 0781 25 48 4 (montag- und mittwochvormittags) anmelden.

Wer möchte, kann angeben, wann und wo die Bilder entstanden sind. Benötigt wird in jedem Fall ein schriftliches Einverständnis zur Veröffentlichung und eine Angabe, wer als Quelle genannt werden soll (gegebenenfalls kann man auch ausdrücklich auf die Angabe eines Namens verzichten). Aus Gründen des Datenschutzes ist es nicht erlaubt, Fotos einzelner privater Häuser zu veröffentlichen, es sei denn mit schriftlicher Erlaubnis der Eigentümer.

Da nicht abgeschätzt werden kann, wie groß die Resonanz sein wird, behalten sich die Organisatoren vor, eine Auswahl zu treffen und bitten um Verständnis, wenn nicht alle Bilder veröffentlicht werden können.

SVLFG befürchtet mehr Forstunfälle durch höhere Holznachfrage

Die aktuell hohe Holznachfrage und die damit einhergehenden derzeitigen hohen Holzpreise führen dazu, dass Kleinwaldbesitzer häufiger zur Motorsäge greifen. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) befürchtet dadurch höhere Unfallzahlen im Forst.

Die SVLFG appelliert daher, die Fachkunde bei der Arbeit mit der Motorsäge nicht außer Acht zu lassen und weist in diesem Zusammenhang auf ihre Kostenübernahme für Kurse hin. Informationen hierzu gibt die SVLFG auf ihrer Internetseite: www.svlfg.de/lehrgaenge-fuerarbeiten-mit-

der-motorsaege Hintergrund dieser Entwicklung ist die seit Ende März geltende „Verordnung über die Beschränkung des ordentlichen Holzeinschlags“. Sie hat zum Ziel, dem im vergangenen Jahr gravierenden Holzpreisverfall entgegenzuwirken und gilt noch bis zum 30. September 2021.

Der Einschlag von Fichtenholz wurde dadurch auf 85 Prozent des ordentlichen Holzeinschlags beschränkt. Der Einschlagsstopp führt bundesweit dazu, dass die hochmechanisierte Holzernte und die Maschinen zum Stehen kommen. Unabhängig davon sollen Kleinwaldbesitzer ohne Buchführungspflicht, die meist nicht jedes Jahr die gleiche Menge einschlagen, bis zu 75 Festmeter frisches Fichtenholz in jedem einzelnen Betrieb einschlagen und verkaufen dürfen. Alternativ dazu besteht die Regelung unverändert fort, dass 4,25 Festmeter je Hektar Betriebsfläche geschlagen und vermarktet werden können. Für einen 20 Hektar großen Betrieb wäre so beispielsweise eine Einschlagsmenge von 85 Festmeter zulässig.

BLHV – Sprechtag

Aufgrund der aktuellen Geschehnisse bezüglich der Corona Pandemie können vorerst keine weiteren BLHV – Sprechtage statt finden.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter Tel.: 07841-20750



Anzeigen

Privat

Brennerei/Brennkontingent gesucht.

Bei sehr guter Bezahlung. **Tel. 0173/2523358**



Stellenmarkt



Zur Verstärkung unseres tollen Kaffeehausteams im Herzen Offenburgs suchen wir ausschließlich tagsüber (kein Abenddienst, kein Teildienst, sonn- und feiertags geschlossen):

2 Freundliche, erfahrene, Mitarbeiter (w/m/d) für Verkauf und Service in Voll- oder Teilzeit

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung an:
GMEINER Confiserie & Kaffeehausunternehmen
 Postfach 1122 – 77762 Appenweier
 oder per Email an v.gmeiner@chocolatier.de

CHOCOLATIER.DE

APPENWEIER • OBERKIRCH • OFFENBURG • BADEN-BADEN • FREIBURG • STUTTGART
 FRANKFURT • KONSTANZ • TOKYO • SAPPORO • FUKUOKA • FUNABASHI • OSAKA
 NAGOYA KANAZAWA TOYAMA

Sommer, 30° C im Schatten, drinnen prima Klima!

Gleich anrufen: Kostenlose Beratung vor Ort!

Moderne Kombigeräte kühlen und heizen. Bequeme Regelung über Smartphone, Tablet oder Fernbedienung ...

ELEKTRO BIRK
Erfolgreiche Gebäudetechnik

NEU: Hauptstraße 37 · 77728 Oppenau
Tel. 07804 86149-0 · info@elektro-birk.de

Hammermatt 3 · 77704 Oberkirch
Tel. 07802 9357-0 · www.elektro-birk.de

BFH Bagger- und Forstbetrieb Huber
Wilde Rench 62
77740 Bad Peterstal-Griesbach
Handy: 0151/50692969
E-Mail: mh@baggerundforst.de

BFH

- Natursteinmauern & Natursteinaußenanlagen
- Baugruben ausheben & Bodenplattenvorbereitung
- Verlegung Ab- & Frischwasserleitung
- Forstwegebau & Forstwegeinstandsetzung
- Forstarbeiten jeglicher Art

Stellenmarkt ...

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 - www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

3	4	1	8	7	5	9	2	6
2	5	8	3	6	9	7	4	1
9	6	7	2	1	4	8	5	3
8	3	2	9	5	6	4	1	7
7	9	4	1	8	2	6	3	5
6	1	5	4	3	7	2	9	8
1	8	9	6	4	3	5	7	2
4	7	3	5	2	8	1	6	9
5	2	6	7	9	1	3	8	4

HILFE!
Wir brauchen Unterstützung

10 Jahre Heizungsbau Müller
Besuchen Sie uns am **Sa. 26. Juni 2021** von 13:00 bis 16:00 Uhr und informieren Sie sich über Holz-, Pellets-, Hackschnitzelheizungen sowie die aktuellen Fördermöglichkeiten.

Sie:
Heizungsbauer
Anlagenmechaniker
Kundendienstmonteur
Elektriker oder Azubi
m/w/d

Wir:
Familiärer Betrieb, tolles Team, angenehmer Arbeitsgeber, sehr gute Bezahlung.
Falls sich das gut für Sie anhört melden Sie sich.

Für Hobbyheimwerker und Bauherren.

REJSEK
METALLBEARBEITUNG - BLECHNEREI

Wir bieten Blechzuschnitt und Kantbleche nach Maß an. Blechstärke von 0,7 mm bis 6 mm.
Aluminium. Stahl. Verz. Stahl. Edelstahl. Kupfer. Titanzink. Kanten und Zuschnitt bis 6 m.

Bestellen und Kontakt:
Telefon: 07843 995 12 23
Fax: 07843 849 86 20
Email: mail@rejsek.de

Abholung: Hornisgründestr. 3, 77871 Renchen.
Täglich 7.00 - 16.00 Uhr,
Samstag bis 12.00 Uhr.

Weitere Informationen über uns
www.rejsek.de



Tel: 0 78 04 / 910 675 | www.heizungsbaumueller.de
info@heizungsbaumueller.de

Informationsträger Nr. 1



für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.

LESEN & PRÄMIE SICHERN

Lesen Sie die gedruckte oder die digitale Zeitung mindestens 24 Monate – als Willkommensgeschenk erhalten Sie unsere „Dankeschön-Prämie“:

Bestellung bis **30. Juni:** **150,- €*** Prämie

Bestellung bis **31. Juli:** **120,- €*** Prämie

Bestellung bis **31. August:** **100,- €*** Prämie

FRÜHER BESTELLEN, MEHR SPAREN!



* beim Bezug der gedruckten Zeitung, beim Bezug der digitalen Zeitung 70,-€ Prämie.

☎ 07 81 / 504-5555

✉ leserservice@reiff.de

➔ www.mittelbadische.de/sommer2021

Das Angebot gilt nur für Haushalte, die in den letzten 6 Monaten kein Abonnement der Mittelbadischen Presse bezogen haben.

Auto - Service & Verkauf





Autohaus Huber
Oberkirch, Mönchsmatten 15
Tel. 0 78 02 / 70 57 1-0
Fax 0 78 02 / 7 0571 -11



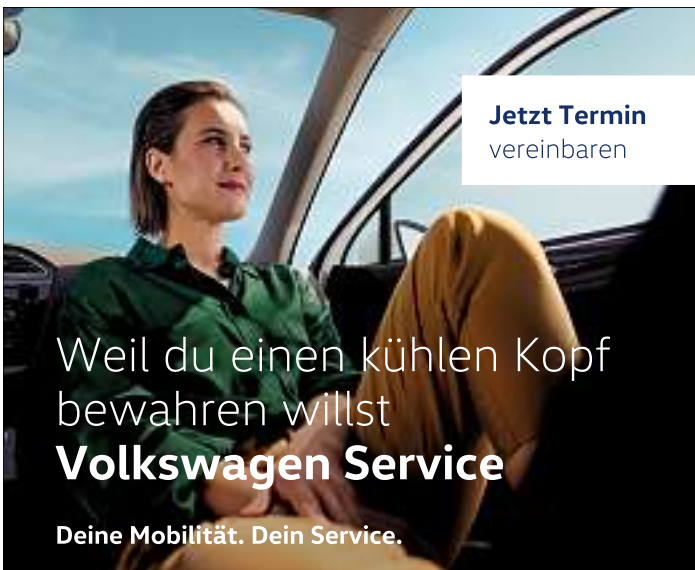
Kfz-Meisterbetrieb – Kfz-Elektrik – Klima-Service
Reparaturen an allen Fahrzeugtypen – Reifenservice – Abschleppdienst
Unfallinstandsetzung – Mietwagen – Gebrauchtwagen
www.gebrauchtwagen-huber.de

Montag bis Freitag Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO



FLACH Die Lackiererei
Inh. Christoph Etowski e.K.
Brambachstraße 2 · 77723 Gengenbach
Telefon (07803) 980077
www.autolackiererei-flach.de

**Unfall,
was nun?**



Jetzt Termin vereinbaren

Weil du einen kühlen Kopf bewahren willst

Volkswagen Service

Deine Mobilität. Dein Service.

Jetzt Termin vereinbaren

Der Klimaanlage-Check für deinen Volkswagen

Entspannt unterwegs sein und selbst im Sommer nicht ins Schwitzen kommen? Dafür gibt es unseren Klimaanlage-Check¹ in echter Volkswagen Qualität. Damit du cool bleiben kannst, wenn es drauf ankommt: gleich einen Termin bei uns vereinbaren.

¹ Überprüfung von Funktionstüchtigkeit und Zustand der Klimaanlage. Ohne Zusatzarbeiten, zzgl. Material.



Dein Volkswagen Partner

Autohaus Seebacher GmbH
Vorder-Winterbach 2, 77794 Lautenbach
Tel. +49 7802 2208,
www.autosee.de

Fachwerkstatt
für Kühlerreparaturen
aller Art

Gerold Eckert

Am Durbach 24
77770 Durbach-Ebersweier

Tel.: 07 81 / 9 39 96 07
Mobil: 01 51 / 23 45 58 06

E-Mail:
kuehlerrep.eckert@t-online.de

www.vollmer-lackierfachbetrieb.de



VOLLMER

Unfallinstandsetzung

Poststraße 14 · 77728 Oppenau
07804 731

- Fahrzeuglackierung • Lackaufbereitung
- Unfallschadenabwicklung (ausgenommen Rechtsberatung)
- Ersatzwagen • Hagelschaden-Instandsetzung

	4			7	5			6
2						7	4	
9	6		2					
	3				6	4	1	
7				8				5
	1	5	4				9	
					3		7	2
	7	3						9
5			7	9			8	

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern



Foto: shutterstock.com/VGstockstudio

Auszubildende gesucht?

Inserieren Sie am **25. Juni 2021** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Ausbildungsplätze

– Wir sind deine Zukunft!

Anzeigenschluss: 22. Juni 2021, 16 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer **zuständigen Mediaberaterin** oder unter **07 81 / 5 04-14 56** – anb.anzeigen@reiff.de

 reiff anb.

STAIGER DICH!

EU-NEUWAGEN ALLER MARKEN



Abb. beispielhaft & zeigt Sonderausstattung.

BIS ZU
30%
SPAREN²⁾

30X SKODA FABIA 1.0 TSI STYLE

EU-TAGESZULASSUNG, BENZIN, 70 KW (95 PS),
AUTOMATIK

Ausstattung:

Berg-Anfahr-Assistent, Sitzheizung vorne, schlüsselloses Starten des Fahrzeugs, Tempomat, Front Assist, Rückfahrkamera, Parkensensoren vorne und hinten, 16 Zoll Leichtmetallfelgen, LED-Scheinwerfer, uvm.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 5,7; außerorts: 4,1; kombiniert: 4,7; Kraftstoffart: Benzin; CO₂-Emission, kombiniert: 108 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse A.

Staiger-Barpreis³⁾

16.490,-

Herstellerepreis in Deutschland¹⁾

~~23.345,-~~

monatliche Finanzierungs-Rate
bei 1.950,- Anzahlung^{B)}

ab 99,-

B) Finanzierungsangebot: Anzahlung: 1.950,- €, Gesamtbetrag^{**}: 15.738,62 €, Laufzeit: 36 Monate, Monatsraten: 35 á 99,- €, Schlussrate: 12.273,62 €, Gesamtkreditbetrag (Nettodarlehensbetrag): 14.929,75 €, effektiver Jahreszins: 2,0 %, Sollzinssatz p. a., gebunden für die gesamte Laufzeit: 1,9819%, Barzahlungspreis: 16.490,- €.

Über 3.000 EU-Neuwagen auf unserer Website!

**AUTOHAUS
STAIGER**



www.autohausstaiger.de



[auto.staiger](https://www.facebook.com/auto.staiger)



[autohausstaiger](https://www.instagram.com/autohausstaiger)

AUTOHAUS STAIGER GMBH & CO. KG

VERTRETEN DURCH DIE STAIGER VERWALTUNGS GMBH
VERTRETEN DURCH DEN GESCHÄFTSFÜHRER PATRIC HÜTTNER
VERTRETEN DURCH DIE GESCHÄFTSFÜHRERIN HILDEGARD STAIGER

STANDORT HASLACH

Service & Reparatur
Verkauf und Beratung zu Neuwagen
Eichenbachstraße 2
77716 Haslach
Tel. 07832 9147-0

STANDORT WOLFACH

Service & Reparatur
An- & Verkauf von Gebrauchtwagen
Hausacher Str. 8
77709 Wolfach
Tel. 07834 9179



FAHRZEUG AUCH MIT SCHALTGETRIEBE VERFÜGBAR.

Alle Preise in Euro, inkl. 19 % MwSt. EU-Tageszulassung. Teilweise sofort verfügbar. Finanzierung ab 1,99%. Wir bieten Ihnen einen Kaufvertrag nach deutschem Recht (Kein Vermittlungsvertrag). 1) UVP des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell. 2) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers. 3) Überführungs-/Zulassungskosten fallen zusätzlich an und können den Barzahlungspreis/Nettodarlehensbetrag erhöhen. B) Bei diesem Finanzierungsbeispiel handelt es sich um ein unverbindliches, freibleibendes Angebot (Bonität vorausgesetzt) der Bank11 für Privatkunden und Handel GmbH, Hammer Landstraße 91, 41460 Neuss, für die wir als ungebundener Vermittler tätig sind. ** Summe aus den monatlichen Raten sowie einer eventuell vereinbarten erhöhten Schlussrate. Angebot gültig solange der Vorrat reicht. Fahrzeugabbildung: www.netcarshow.com.



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung. Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. **Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!**



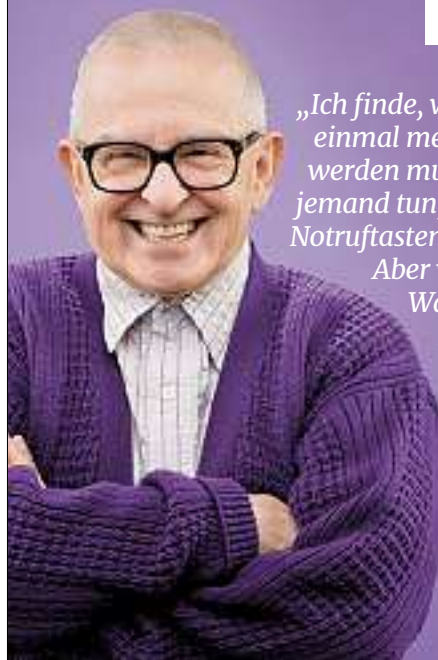
Telefon: 07841 66 665-0
 achern@garant-immo.de
 www.garant-immo.de

Jetzt Bürstner Wohnmobile in Kehl mieten!

Bürstner powered by rent easy:
 Elsässer Str. 80
 im Bürstner Service Center
 77694 Kehl
 Tel. 07851 / 85-955
 rent@buerstner.com

Online buchen:
www.buerstner.com/rent

Buche jetzt deinen Sommerurlaub!



„Ich finde, wenn schon einmal mein Leben gerettet werden muss, dann sollte es jemand tun, der das auch kann. Notruftasten gibt es viele. Aber wichtig ist doch: Was steckt dahinter? Bei mir ist es das Rote Kreuz.“

Hausnotruf. Lange gut leben.

DRK-Kreisverband Offenburg e.V.
 Rammersweierstraße 3 • 77654 Offenburg
 Tel. 0781/91 91 89-25 • HNR@DRK-OG.de • www.DRK-OG.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

25.06.	Ausbildungsplätze – Wir sind deine Zukunft	Anzeigenschluss 22.06.
02.07.	Alles für die Gesundheit	Anzeigenschluss 29.06.
09.07.	Reise - u. Ausflugstipps für die Sommerferien	Anzeigenschluss 06.07.
16.07.	Wir stellen ein - Handwerker gesucht	Anzeigenschluss 13.07.
16.07.	Meine neue Küche	Anzeigenschluss 13.07.
23.07.	Recht, Steuern & Finanzen	Anzeigenschluss 20.07.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?
Wir beraten Sie gern.
 Telefon 07 81 / 504 -1456 • anb.anzeigen@reiff.de



Immobilien

Objekte gesucht!

✓ **Kostenloses Gutachten inkl. Energiepass**
 Aktion: bis 15.07.21
www.immobilienuhn.de
 0781 970 93 93 oder 30953